

## Weihbischof Hieronymus, Gurk

### Hauptsiegel

Datierung: 1628-07-20



Foto: Feiner Martin

#### Beschreibung

---

Avers-Typ: Wappensiegel

#### Avers-Bildinhalt

---

Heraldische Beschreibung: Das Siegel zeigt einen ovalen Schild in Barockkartusche mit dem persönlichen Wappen des SF: Ein Schrägbalken, belegt mit einem schreitenden Steinbock. Der Schild ist timbriert: Prälatenhut darüber mit beidseitig an Schnüren herabhängenden sechs Quasten (1:2:3).

#### Transkription

---

##### Umschrift

Schrifttyp: Kapitalis

Abgrenzung innen: Linie

Abgrenzung außen: Lorbeerkranz

Transliteration: + E(piscopus) · HIERONIMVS · STRASSER · [EP]ISCOPVS · TEMNENSIS

Übersetzung: Bischof Hieronymus Strasser, Bischof von Temnen

#### Materialität

---

Form: oval

Maße: 22 x 25 mm

Typ des Siegels: Abdruck

Siegelstoff: Papiersiegel

Befestigung: aufgedrückt

Zustand: Umschrift an wenigen Stellen schwach aufgedrückt

### Metadaten

---

**Siegelführer:** Weihbischof  
Hieronymus Strasser der Diözese Gurk  
1628-02-07 bis 1637  
Er wurde am 7.2.1628 Titularbischof von Temnen und Weihbischof in Gurk. Die Konsekration erhielt er am 16.7.1628.

**Aufbewahrungsort:** Klagenfurt, Archiv der Diözese Gurk  
Konsistorialarchiv, 37 Suffraganeatus, Fach 18b Fasc.  
1  
Urkunde, 1628-07-20, St. Veit

**Weitere Siegel:** gu-106

### Literatur

---

- Peter G. Tropper, Art. Strasser, Hieronymus. Die Bischöfe des Heiligen Römischen Reiches: 1448 bis 1648 hg. Erwin Gatz (Berlin 1996) 683.

### Impressum

---

**Editorische  
Redaktion:** Höfer Rudolf K.

**Datenerfassung:** Feiner Martin

**Datenmodellierung:** Zentrum für Informationsmodellierung - Austrian  
Centre for Digital Humanities

**Handle:** [hdl.handle.net/11471/104.10.2.105](http://hdl.handle.net/11471/104.10.2.105)

**Herausgeber:** Institut für Kirchengeschichte und kirchliche  
Zeitgeschichte, Karl-Franzens-Universität Graz

**Lizenz** Creative Commons BY-NC-SA 4.0